

Seinen 85. Geburtstag konnte Bundesfreund Dr. Walter M. Brod . . .

... Ende Februar in geistiger und körperlicher Frische feiern. Einer alteingesessenen Würzburger Familie entstammend, trat er beruflich in die Fußstapfen seines Vaters und wirkte in seiner Heimatstadt als angesehener praktischer Arzt und Geburtshelfer.

Neben dem Beruf prägte Dr. Brod die Leidenschaft für fränkische Kunst und Geschichte. Gleich nach dem Kriege engagierte er sich tatkräftig beim Aufbau des Mainfränkischen Museums. Sein besonderes Interesse galt und gilt weiterhin alten Stadtansichten und der fränkischen Kartographie (seine umfangreiche Stadtansichten- und Kartensammlung überließ er der Universitätsbibliothek), der Hochschulgeschichte (lange Jahre war er Mitarbeiter des

Instituts für Hochschulkunde) sowie der Fischereigeschichte (fast zwanzig Jahre stand er der Würzburger Fischerzunft als Obermeister vor und ist Mitschöpfer der Zunftstube). Von seiner wissenschaftlichen Schaffenskraft zeugen über 300 Publikationen.

Im Laufe seines erfüllten Lebens erfuhr Dr. Brod zahlreiche Ehrungen, u. a. ist er seit zehn Jahren auch Ehrenmitglied des Frankenbundes, dem er schon als fünfzehnjähriger Gymnasiast beigetreten ist.

Dem großen Kreis der Gratulanten schließen sich auch Frankenbund-Ortsgruppe Würzburg und das FRANKENLAND an und wünschen Dr. Walter M. Brod sehr herzlich weiterhin alles Gute! -en

Liebe Leserin, lieber Leser des Frankenlandes,

sicher haben Sie wie viele andere auch, den Wunsch unsere Zeitschrift

FRANKENLAND

jahrgangweise in gebundener Form zu besitzen. Hierzu können Sie bei uns

Einbanddecken mit geprägter Rückenaufschrift und Angabe des Jahrgangs 1996

bestellen. Jeder gute Buchbinder erstellt aus Ihren Heften und dieser Einbanddecke einen schönen Band. Bitte geben Sie Ihre Bestellung auf dem umseitigen Bestellschein bis **spätestens 16. Mai 1997** auf.

Das Inhaltsverzeichnis und das Titelblatt für den Jahrgang 1996 liegen diesem Heft kostenlos bei. Bei Nachbestellung für frühere Jahrgänge können wir Titelblatt und Inhaltsverzeichnis natürlich nur im Rahmen unseres Lagervorrates liefern.

„Natur in Arnstein“

ist der Titel der regionalen Gartenschau, zu der die im unterfränkischen Landkreis Main Spessart gelegene Stadt vom 13. Juni bis 17. August dieses Jahres einlädt. In dieser „Gartenschau zum Anfasen“ sollen nicht perfekte Lösungen gezeigt, sondern soll demonstriert werden, was auch mit geringen Mitteln zu machen ist. Während dieser Wochen findet ein umfangreiches, vielgestaltiges Rahmenprogramm statt; es kann von der Stadt Arnstein, Marktstr. 37, 97450 Arnstein (Tel. 093 63/991 85, Fax 991 83) angefordert werden.

Das Dorf Allershausen,

ein Stadtteil von Hofheim / Ufr., mausert sich zu einem „Ökodorf“: Die nur 280 Einwohner zählende Ortschaft hat seit einigen Jahren eine Biomasse-Gemeinschaftsheizanlage, besitzt die größte kommunale Pflanzenkläranlage in Süddeutschland und erstellt derzeit eine Ökosiedlung. Allershausen ist auch seit einigen Jahren im Dorferneuerungsprogramm.

Schloß Seehof öffnet seine Orangerie

Die 1733/35 nach Plänen von Balthasar Neumann errichteten beiden Orangeriehäuser werden nach grundlegender Restaurierung ab Mai d. J. für Konzerte; andere Veranstaltungen und auch private Anlässe geöffnet sein. 1975 hat der Freistaat Bayern Schloß und Park gekauft. Seitdem sind der Weiße Saal des Schlosses, der Barockgarten und

schließlich vor zwei Jahren die berühmte Kaskade renoviert bzw. rekonstruiert worden. (FR)

250 Jahre Staatsbad Bad Brückenau

1747 wurde das Bad in der Rhön von dem damaligen Fürstenabt und späteren Fürstbischof von Fulda Amand von Buseck gegründet. Das heutige Staatsbad gedenkt dieses Ereignisses mit einer ganzjährigen „Geburtstagsparty“ in Form von Aktionen, Vorträgen und einer Festveranstaltung am 7. Juli. Insgesamt zehn Ausstellungen, jeweils von vierwöchiger Dauer, werden in der Wandelhalle (geöffnet täglich von 8.00 – 17.30, Mo und Fr 8.00 – 21.00 Uhr) zu sehen sein.

Alle Telefon-Netze laufen über Bamberg,

seitdem am 25. Februar die Deutsche Telekom ihr Kontrollzentrum „Net Management Center“ in Betrieb genommen hat: Das bundesweit greifende Computersystem erkennt frühzeitig drohende Netzengpässe und ermöglicht in Sekundenschnelle Umschaltungen auf weniger ausgelastete Strecken.

„Ein Herzogtum und viele Kronen – Coburg und Bayern in Europa“

ist der Titel der vom Haus der Bayerischen Geschichte in Zusammenarbeit mit der Coburger Landesstiftung und der Stadt Coburg ausgerichteten „großen Landesausstellung“ vom 2. Juni bis 28. September. Schauplätze sind die Veste Coburg und das mit einem Millionenaufwand eigens für diese Ausstellung renovierte ehemalige herzogliche Sommerschloß Callenberg. Beide Schlösser wer-

Bestellschein

Ja, ich / wir bestelle(n) für den **Jahrgang 1996** der Zeitschrift

FRANKENLAND

..... Einbanddecke(n) zum Preis von DM 10,-

(zuzügl. DM 4,50 für Porto und Verpackung)

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Ihre Bestellung schicken Sie bitte an: **Frankenbund e.V., Hofstraße 3, 97070 Würzburg**
Es können nur schriftliche Bestellungen berücksichtigt werden!